

Aufsteiger schnappen sich die ersten Punkte

Fußball-Kreisliga 1: FV Uffenheim der erste Tabellenführer

Das ließ sich gut an für drei Kreisklassen-Meister des Vorjahres. Zum Saisonstart in der Fußball-Kreisliga 1 schnappten sich die Neulinge TSC Neuendettelsau, VfB Schillingsfürst und TV Leutershausen die ersten drei Punkte. Erster Tabellenführer ist der FV Uffenheim, der die meisten Tore erzielte.

FV Fortuna Neuses – TSC Neuendettelsau 1:4 (0:2). Fürs erste Saisonspiel hatte sich die Heimelf viel vorgenommen, aber es wollte gar nichts gelingen. Die junge und sehr gut eingespielte Truppe von TSC-Trainer Florian Reichold war zu Beginn in allen Belangen überlegen und bereits in der 3. Minute rettete der Pfosten für den kurzfristig eingesprungenen und starken Fortuna-Torhüter Daniel Steingruber. Durch zwei individuelle Fehler im Spielaufbau und ein konsequentes Pressing der Gäste fielen die Tore in der ersten Halbzeit. Jeweils nach Ballverlust der Heimelf und schnellem Umschalten schnürte der auffällige Andre Hahn einen Doppelpack (23., 39.). Bei Neuses dauerte es bis zu 43. Minute, bis Bastian Gesell die erste Torchance hatte. Kurz vor der Pause parierte der kaum geprüfte TSC-Torwart Simon Einzinger einen platzierten Freistoß von Sven Leder glänzend. Zwei Auswechslungen und eine deutliche Kabinensprache brachten die Fortuna besser ins Spiel. Nach einem Eckball in der 46. Minute schraubte sich Tobias Unfried hoch und köpfte wuchtig zum Anschluss ein. Nur 30 Sekunden später waren die cleveren Gäste schon wieder erfolgreich. Ein Freistoß, ein langer Ball und der allein gelassene Felipe Adler hatte kaum Mühe, per Kopf den alten Abstand herzustellen. Die Fortuna war im 2. Abschnitt besser in der Partie und gewann nun auch Zweikämpfe im Mittelfeld, doch Neuendettelsau war die klar bessere Mannschaft und nutzte eine ihrer vielen Konterchancen durch Norman Wagner kurz vor Schluss zum Endstand. Unrühmlicher Höhepunkt eines gebrauchten Tages der Gastgeber war die Rote Karte gegen Mittelstürmer Tim Baumann, der mit seinem Gegenspieler Jochen Roth nach einem Gerangel vom Platz gestellt wurde (70.). Die Partie stand unter der souveränen Leitung von Schiedsrichter Peter Schweigert, Neustadt.- **Torfolge:** 0:1



Jochen Jakob (links) hatte mit Markt Erlbach das Nachsehen gegen den TV Leutershausen (Luca Di Bella).

André Hahn (23. Minute), 0:2 A. Hahn (39.), 1:2 Tobias Unfried (46.), 1:3 Felipe Adler (47.), 1:4 Norman Wagner (90.).

SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach – SV Arberg 3:2 (2:1). Einen Auftakt nach Maß erwischte die Heimelf im Derby. Bereits mit dem ersten Angriff spielte Alex Schmidt gekonnt Lukas Böhmländer frei, der zur frühen Führung vollstreckte. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte übernahm der Gast die Spielkontrolle und hatte durch Felix Semmlinger und Engelhardt zunächst gute Chancen. Den verdienten Ausgleich erzielte Christoph Nagler per Nachschuss, nachdem Jan Semmlinger zuvor mit einem berechtigten Elfmeter an Torwart Florian Lutz gescheitert war. Danach war die Heimelf wieder aktiver und versuchte, Struktur ins Spiel zu bringen. Nach einer schönen Freistoßflanke von Spielertrainer Alexander Weiß brachte Jannik Schwab die DJK per Kopf wieder in Führung. Nach dem Pausentee neutralisierten sich die beiden Teams und das hitzige Geschehen spielte sich zunächst im Mittelfeld ab. In der 58. Minute scheiterte erneut Semmlinger aus dem Nichts am Innenpfosten. Nach einigen Minuten Leerlauf dezimierte sich die Heimelf. Jannik Schwab wurde eine Viertelstunde vor Schluss nach wiederholtem Foulspiel vorzeitig zum Duschen geschickt. Doch auch in Unterzahl war die Weiß-Elf aktiver und bekam in der 81. Minute einen an Lukas Böhmländer verursachten Elfmeter zugesprochen, den Bastian Weiß souverän zum 3:1 verwandelte. Vier Zeigerumdrehungen später verkürzte Engelhardt per umstrittenem Elfmeter auf 3:2. Innerhalb von fünf Minuten zeigte der gut leitende Schiedsrichter Wolfgang Söder (Ochenbruck) drei weitere Gelb-Rote Karten. Steffen Engelhardt (92.) und Stefan Kraft (91.) auf Arberger Seite sowie Bastian Weiß (87.) auf Seiten der Heimelf mussten in der hitzigen Schlussphase den Platz verlassen. Letztendlich blieb es beim verdienten Heimsieg in einem spektakulären Derby.- **Torfolge:** 1:0 Lukas Böhmländer (2. Minute), 1:1 Christoph Nagler (22.), 2:1 Jannik Schwab (36.), 3:1 Bastian Weiß (81., Elfmeter), 3:2 Steffen Engelhardt (85., Elfmeter).

SVV Weigenheim – SV Segringen 1:3 (1:1). Im ersten Spiel der neuen Saison zeigten beide Mannschaften, wo ihre Stärken liegen. Die erste Chance hatten die Gäste, doch der SVS-Stürmer scheiterte an Heimkeeper Martin Stark. Im Gegenzug die Führung für die Heimelf. Ein sehenswerter Spielzug über Patrick Falk und den agilen Patrick Magrini endete bei Christoph Pehl, dessen Schuss per Hand geblockt wurde. Die sicher leitende Schiedsrichterin Jana Oberländer (Neuhof) zeigte auf den Punkt. Markus Grün blieb ruhig und verwandelte souverän. In der Folgezeit gab es viele Offensivaktionen auf beiden Seiten. Die Heimelf konnte sich bei Torwart Martin Stark bedanken, der drei, vier Chancen der Gäste super klärte. In der 38. Minute der verdiente Ausgleich. Julian Horn steuerte alleine auf Stark zu und schob überlegt ein. Kurz nach der Pause sah der Weigenheimer Florian Eisenhut die Rote Karte, nachdem er als letzter Mann den Gegenspieler gestoppt hatte. Die Gäste übernahmen nun die Kontrolle und erarbeiteten sich mehrere Möglichkeiten, die aber Martin Stark entschärfen konnte. Erst bei einem Freistoß von Moritz Lang war er machtlos. Im Gegenzug verschoss der SVV in Person von Markus Grün einen Foulelfmeter. Als der beste Gästespieler Julian Horn in der 81. Minute auf 1:3 erhöhte, war das Spiel gelaufen.- **Torfolge:** 1:0 Markus Grün (14. Minute, Elfmeter), 1:1 Julian Horn (38.), 1:2 Moritz Lang (61.), 1:3 Julian Horn (81.).- **Rot:** Florian Eisenhut (SVV, 53./Notbremse).

TuS Feuchtwangen II – FV Uffenheim 2:5 (2:2). Beide Mannschaften versuchten, mit schnellem Kombinationsspiel ihre Stürmer in Position zu bringen. Der TuS hatte leichte Vorteile und bekam in der 6. Minute einen Einwurf zugesprochen. Dieser landete im Strafraum des Gegners vor den Fü-



Der letztjährige Kreisklassen-Torschützenkönig Julian Meier (rechts) erzielte beim 4:1-Sieg seines TV Leutershausen in Markt Erlbach (Torwart Stefan Kreß) schon wieder zwei Treffer. Fotos: Martin Rügner

ßen von Jonas Heumann-Neubert, der ungehindert annehmen und mit einem platzierten Schuss das 1:0 erzielen konnte. Der FVU fand zu diesem Zeitpunkt keine Mittel, um die Angriffe zu unterbinden. In der 8. Minute erkämpfte sich Laurent Ruck das Leder und schickte Moritz Wolfram in die Spitze, der zum 2:0 traf. Doch die Uffenheimer zeigten sich wenig beeindruckt und es dauerte nur sechs Minuten, bis Keanu Wade sich den Ball schnappte und einen Distanzschuss riskierte. Er traf zwar nur den Pfosten, doch vom Hinterkopf des Keepers sprang der Ball zum Anschlusstreffer ins Tor. Der TuS hatte immer weniger Zugriff und in der 22. Minute erzielte Jan-Hendrik Jackwirth mit einem platzierten Schuss das 2:2. Kurz vor der Pause hatten die Gäste sogar die Möglichkeit zur Führung, doch der Schuss strich knapp über die Querlatte. Zu Beginn der 2. Halbzeit wurde ein Flankenball für den TuS-Torwart immer länger und zappelte zum 2:3 im Netz. Im Spiel der Heimelf lief nicht mehr viel zusammen. So konnte Tobias Kreischer in der 58. Minute das 2:4 erzielen. Nun war das Spiel eigentlich entschieden. Die Hausherren versuchten zwar, sich heranzukämpfen, doch der Gegner war bissiger in den Zweikämpfen und kontrollierte das Spiel. Daraus resultierte auch das 2:5 in der 74. Minute. Schiedsrichter Bernd Keil (Wassertrüdingen) sah manche Fouls nicht und bewertete den Körperersatz mancher Spieler anders.- **Torfolge:** 1:0 Jonas Heumann-Neubert (6. Minute), 2:0 Moritz Wolfram (8.), 2:1 Keanu Wade (14.), 2:2 Jan-Hendrik Jackwirth (22.), 2:3 Jan-Hendrik Jackwirth (50.), 2:4 Tobias Kreischer (58.), 2:5 Jan-Hendrik Jackwirth (74.).

TSV Dinkelsbühl – VfB Schillingsfürst 1:3 (1:3). Aufgrund einer überlegen geführten ersten Halbzeit entschied der Gast das Spiel völlig verdient für sich. Angeführt vom besten Mann auf dem Platz, dem dreimaligen Vorlagengeber Niklas Bär, erspielte sich der VfB ein deutliches Chancenplus, was in der ersten Halbzeit durchaus zu einer höheren Führung hätte führen können. In der zweiten Halbzeit verflachte die Partie zusehends. Dem Gastgeber fehlte es offensiv an Durchschlagskraft. Schillingsfürst baute mit zunehmender Spieldauer ab, so dass sich zunehmend ein Spiel auf sehr überschaubarem Niveau entwickelte.- **Torfolge:** 0:1 Thomas Grams (17. Minute), 1:1 Nicolas Treu (20.), 1:2 Thomas Grams (24.), 1:3 Nicolai Eifert (27.).

TSV Markt Erlbach – TV Leutershausen 1:4 (0:2). Die Heimelf erwischte einen rabenschwarzen Beginn und nach einem groben Fehler in der Abwehrreihe vollendete Michael Bach eiskalt per He-

ber. Danach tat sich der TSV im Spielaufbau schwer gegen gut organisierte Gäste. Zum psychologisch wichtigen Zeitpunkt kurz vor der Halbzeit erhöhte Julian Meier nach einem Freistoß auf 2:0 für den Aufsteiger. In der zweiten Hälfte das gleiche Bild: Markt Erlbach versuchte vergeblich, das Spiel zu gestalten und Leutershausen setzte immer wieder Nadelstiche in der Offensive. So gelang es erneut Meier und Simon Trump, das Ergebnis auf 4:0 auszubauen. Alex Müller erzielte schließlich den Ehrentreffer für Markt Erlbach. In der 77. Minute musste Gästespieler Alexej Bonet nach einem groben Foulspiel an Stefan Kreß mit Rot vom Platz.- **Torfolge:** 0:1 Michael Bach (2. Minute), 0:2 Julian Meier (43.), 0:3 Meier (54.), 0:4 Simon Trump (70.), 1:4 Alexander Müller (76.).

SV Neuhof – TSG Geslau-Buch am Wald 2:3 (1:0). Nach einer verhaltenen Anfangsphase hatte der Gastgeber in der 12. Minute seine erste Chance bei einem schönen Schuss von Marcus Reiß, der knapp am Außenposten vorbeiging. Die Gäste kamen sieben Minuten später nach einer schönen Kombination zu ihrer ersten Möglichkeit. In der 38. Minute ging der junge SV Neuhof nach gutem Zusammenspiel durch Florian Mahlein in Führung. Das 1:0 bedeutete auch den Pausenstand. Gleich nach Wiederanpfiff parierten die Gäste einen gefährlichen Freistoß zu einer Ecke, die nichts einbrachte. Auf der anderen Seite hatte der SVN Glück, dass ein schön herausgespielter Abschluss am Tor vorbeiging (56.). Die Partie wurde nun flotter mit Chancen auf beiden Seiten. In der 64. Minute glich die TSG durch einen sicher verwandelten Elfmeter von Marco Krauß zum 1:1 aus. Neuhof ließ sich nicht beirren und ging durch Jonas Scheuenstuhl wieder in Führung (73.). In der Schlussphase erzielte Jonas Barthel das 2:2, nachdem der junge Heimkeeper Christoph Bauer zuvor glänzend reagiert hatte (86.), und zwei Minuten später drehten die Gäste das von Schiedsrichter Kevin Hegwein (Ullstadt) geleitete Spiel mit dem 3:2-Siegtreffer von Jonas Seyler.- **Torfolge:** 1:0 Florian Mahlein (38. Minute), 1:1 Marco Krauß (64., Elfmeter), 2:1 Jonas Scheuenstuhl (73.), 2:2 Jonas Barthel (86.), 2:3 Jonas Seyler (88.).

FC/DJK Burgoberbach – Spfr Dinkelsbühl 0:1 (0:0). Im allerersten Kreisligaspiel bekam es Burgoberbach gleich mit dem Bezirksligaabsteiger zu tun. Dabei musste Trainer Peter Fränkel auf sieben Stammspieler verletzt oder wegen Urlaub verzichten. Beide Mannschaften begannen verhalten. Ein Schuss von Tim Müller nach Doppelpass ging knapp am Heimtor vorbei. In der 40. Minute nach einem

schönen Freistoß der Gäste auf Tim Müller verwandelte dieser mit gekonntem Kopfball, stand aber im Absichts. Die Führung für Burgoberbach konnte in der 45. Minute Spfr-Torwart Magnus Müller nach steilem Zuspiel auf Strohofer und dessen Flanke auf Timo Scheuerecker gerade noch entschärfen. Kurz nach Wiederanpfiff (47.) konnte Sebastian Goppelt nach einem Steilpass den Ball nicht im gegnerischen Tor unterbringen. Von der 49. bis zur 55. Minute drückte der Gast aufs Tempo, kam aber bei mehreren Chancen aufgrund der glänzend eingestellten Abwehr und des blitzschnell reagierenden Torwartes Manuel Soldner nicht zum Erfolg. Julian Arnold erhielt nach Foulspiel und Handspiel in der 76. Minute die Gelb-Rote Karte. Dies nutzte in der 77. Minute nach einem Getümmel im Strafraum Matthias Arold durch einen verunglückten Schuss zum 0:1. Burgoberbach machte jetzt auf und drückte. Einen Freistoß von Maximilian Seubert (86.) köpfte Fabian Braun zuerst an die Latte, den zurückspringenden Ball beförderte Demian Encerado per Fallrückzieher wieder an die Latte. Die Niederlage war etwas unglücklich. Das Schiedsrichterteam um Jonas Lux (Weißenburg) leitete das Spiel hervorragend.- **Tor:** 0:1 Matthias Arold (77.).

Der 1. Spieltag im Überblick

Fortuna Neuses – TSC Neuendettelsau	1:4
Wolframs-Eschenbach – SV Arberg	3:2
SVV Weigenheim – SV Segringen	1:3
TuS Feuchtwangen II – FV Uffenheim	2:5
TSV Dinkelsbühl – VfB Schillingsfürst	1:3
TSV Markt Erlbach – TV Leutershausen	1:4
SV Neuhof – TSG Geslau-Buch a. W.	2:3
FC/DJK Burgoberbach – Spfr Dinkelsbühl	0:1
1. FV Uffenheim	1 1 0 0 5: 2 3
2. TV Leutershausen	1 1 0 0 4: 1 3
2. TSC Neuendettelsau	1 1 0 0 4: 1 3
4. VfB Schillingsfürst	1 1 0 0 3: 1 3
4. SV Segringen	1 1 0 0 3: 1 3
6. Wolframs-Eschenbach	1 1 0 0 3: 2 3
6. TSG Geslau-Buch a. W.	1 1 0 0 3: 2 3
8. Spfr Dinkelsbühl	1 1 0 0 1: 0 3
9. SV Mosbach	0 0 0 0 0: 0 0
10. SV Arberg	1 0 0 1 2: 3 0
10. SV Neuhof	1 0 0 1 2: 3 0
12. FC/DJK Burgoberbach	1 0 0 1 0: 1 0
13. TSV Dinkelsbühl	1 0 0 1 1: 3 0
13. SVV Weigenheim	1 0 0 1 1: 3 0
15. TuS Feuchtwangen II	1 0 0 1 2: 5 0
16. TSV Markt Erlbach	1 0 0 1 1: 4 0
16. Fortuna Neuses	1 0 0 1 1: 4 0